

Bericht für den Verbandstag am 18.3.2023

Position: Vizepräsident
Zuständigkeit: Breitensport
Name: Karl Wellenhofer



1. Breitensport-Veranstaltungen

Im Sportjahr 2022 haben unsere Veranstalter zu insgesamt 25 Veranstaltungen geladen. Wie auch unsere unsere Kontrollfahrer /Tourbegleiter berichten, ein grosser Dank und Anerkennung für diese guten Veranstaltungen, und damit an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für die attraktiven Angebote.

Diese genannte Zahl ist nicht ganz zu vergleichen mit den Zahlen im Online-Breitensportkalender, da dort die Angebote einzeln gezählt werden wie RTF, Marathon usw. Für 2023 sind derzeit 43 Veranstaltungen geplant, 11 Permanente, 1 Etappe.

Hinweise von unseren Veranstaltern, dass es unnötige oder sogar rechtswidrige Behinderungen bei der behördlichen Anmeldung gibt, nehmen wir gerne auf und unterstützen nach unseren Möglichkeiten.

Bayerische SuperCup-Marathon-Veranstaltungen sind 18.6. Lupburg und 13.8. Pirk.

Das Bundesradsport-Treffen ist in Gelsenkirchen vom 23. bis 29.7.2023

2. Breitensportangebot

Die sportlichen Aktivitäten, die die Vereine anbieten können, sind vielfältig. Die sportlichen Möglichkeiten listet der BDR auf seiner Internetseite <http://breitensport.rad-net.de/breitensportarten> Der Breitensportkalender ist wie üblich zu dieser Jahreszeit online gegangen.

3. Kommunikation

Der auf unserer Webseite propagierte **Newsletter** wird genutzt in einer dreistelligen Anzahl von Empfängern - dies bei einer Mitgliederzahl im fünfstelligen Bereich.

Die Möglichkeit, den **Radtreff** des eigenen Vereins bundesweit zu veröffentlichen, wird wenig genutzt. Wir hatten darauf hingewiesen: bayerischer-radsportverband.de/amtliche/bdr-radtref-online. Das ist eine schöne Gelegenheit, dass Vereine hier ihre Aktivitäten an die Öffentlichkeit bringen können, der Radsport ist damit der einzige Sportverband im deutschsprachigen Raum mit einem solchen landesweiten Angebot.

Andrerseits muss man feststellen, wie wenig Kenntnis in den Vereinen über die Organisation des Breitensports vorhanden ist, erst recht über aktuelle Entwicklungen. Angebote der Mitarbeit und für Absprachen, Meetings werden wenig genutzt. Es geht bei den Angeboten von BDR und BRV ja schließlich nicht abschreckenderweise um eine Mehrarbeit für die Aktiven in unseren Vereinen, sondern es sind Möglichkeiten, sich passender zu organisieren und als Verein passendere Angebote an die Öffentlichkeit anzubieten.

Hier ist also Anlass, dass wir im bayerischen Breitensport näher zusammenrücken, mit der Technik im 21. Jht sollte dies kein Problem sein.

4. Breitensporttreffen am 12.11.2022

Nach der Pandemie konnten wir uns mal wieder real treffen, das Protokoll dazu wurde auf unserer [Webseite](#) veröffentlicht.

Einer der Vorschläge unserer Vereine war, für die **Begleiter von Wandertouren** eine Ausbildung zu organisieren, die als Zertifizierung auch außerhalb des Radsports anerkannt wird, wie zB. von Behörden nach einem Unfall. Die Planung hierzu kann aber nur zusammen mit dem BDR erfolgen – u.a. wegen der Lizenz-Anforderungen. Ein Vorstoss dazu ist erfolgt.

5. BDR-App

Die Zielrichtung, die Inhalte der BDR-App sind klar definiert, im Jahr 2022 gab es zahlreiche Meetings, die zm Teil für alle Sportinteressierten offen waren.

Die mit der BDR-App angestrebten Ziele und Inhalte werden ausdrücklich von uns im BRV Breitensport mitgetragen und befürwortet. Aber auch einem grossen Sportverband wie dem BDR sind einige Grenzen gesetzt, wie zB eine kosten-akzeptable Bezahlösung in der BDR-App, mit der sich der Breitensportler für eine geplante Veranstaltung anmelden kann. Diese wäre zu teuer, man muss wohl auf das Angebot einer Banküberweisung ausweichen.

Wie jeder Insider der Software-Branche weiß, sind solche Grossprojekte immer auch Wagnisse, einzelne Details können sich dann schnell flächendeckend auswirken und so Nachbesserungen nötig machen. Dies wirkt sich dann auch aus auf den Zeitplan der Einführung. Im Januar ging offiziell die Information vom BDR in die Breitensportöffentlichkeit, dass noch nicht alle Funktionen der BDR-App fertig gestellt sind, und so im Sportjahr 2023 noch mit herkömmlichen Vorgehensweisen wie RTF-Karte, direkter Absprache mit unserer BRV-Geschäftsstelle u.a. gearbeitet werden muss.

Insgesamt ist die BDR-App eine Verbesserung der Breitensportorganisation, die längst überfällig ist und die von allen Breitensport-Aktiven gewünscht ist.

6. Digitalisierung, Neuausrichtung, MTB /gravel-Szene

Die Weiterentwicklung bestehender Sport-Produkte ist notwendig und wird von der Radsport-Öffentlichkeit zurecht erwartet. Einige unserer Veranstalter gehen an die Öffentlichkeit mit dem Angebot einer Gravel-Tour. Diese Angebote ergänzen die bisherigen MTB-Angebote.

Mit dem Anbieter KOMOOT konnte der BDR eine vertragliche Regelung schaffen, nach der es auch den Landesverbänden möglich ist, Strecken der Landes-Vereine zu verlinken, seien es

Teilstrecken von Veranstaltungen, Permanente oder MTB-Touren. Dazu verschiedene Hinweise auf unserer Webseite.

Auch auf der Plattform STRAVA sind Aktivitäten unserer Vereine zusammengeschaltet. Dank an Frank Struve / Hirschaid und Franz Barbe / Mindelheim.

7. Personelles

Im Gegensatz zur satzungsgemässen Definition besteht die Landesebene im Breitensport derzeit lediglich aus:

- Vizepräsident Breitensport = RTF Fachwart = Breitensportfachwart: Karl Wellnhofer
- Fachwart Wandern: Markus Gutbrod (und Bezirksvorsitzender)
- Kontrollfahrerobmann: Gerd Adebar

Auch in den Radsportbezirken gibt es immer seltener Breitensport-Zuständige.

Angesichts dieser Personalkapazität können einzelne Themen vielleicht noch verwaltet, aber seltener wirklich perspektivisch angegangen werden.

8. eSport

Auf BDR Ebene besteht in Zusammenarbeit mit dem kommerziellen Anbieter ZWIFT eine Plattform, die für Breitensportler interessant ist. Einzelheiten dazu auf unserer Webseite, weiteres gibts auf germancyclingacademy.de

9. eBikeInstructor

Aufgrund der mittlerweile weiten Verbreitung der eBikes alias Pedelecs wäre es für unsere Vereine attraktiv, vor Ort eine Ausbildung für interessierte Bürgerinnen und Bürger anzubieten. Dieses Angebot muss man nicht kommerziellen Anbietern überlassen.

So gibt es immer wieder beim BDR in Frankfurt [Ausbildungen zum eBike Instructor](#), auf die wir auf unserer Webseite auch hinweisen.

10. Radsportabzeichen

Während in der Leichtathletik das Sportabzeichen in der Pandemiezeit boomt, ist die Anzahl der erlangten RSA weiter rückläufig. Meine Beurteilung: Es liegt weniger am mangelndem Interesse vor Ort bei den Sportlern, das Defizit besteht vielmehr in der Kommunikation. Eine >Liste der Prüfer< wie in früheren Jahren, existiert nicht mehr, Interessenten für die Abnahme oder auch die Leistungserbringung können sich gerne über die Webseite an mich wenden.

Aus unserer Sicht von seiten BRV besteht einiger Renovierungsbedarf an den Regularien. Gedanken hierzu sind:

- Bestimmungen für Schüler / Jugend: wir im BRV ermöglichen zusätzlich zu den BDR-Regularien, dass Teilnehmer alle Leistungen auch offroad erbringen können. Dies ist im Erwachsenenbereich schon der Fall, hier haben wir zur Breitensportkonferenz im November 2021 einen Leistungskatalog vorgelegt.
- Die Saisonleistung Kategorie C braucht eine klarere Definition. Ursprünglich war die Anforderung, dass nur Fahrleistungen bei BDR-Veranstaltungen gezählt werden.

Gemeldet werden nun manchmal Leistungen für diese Kategorie, die nie Anlass für die Ausstellung des RSA sein können wie zB. Fotos von Fitnessstrackern oder Fahrten zum Arbeitsplatz.

Diese Vorschläge haben wir in der Breitensportkonferenz im November 2022 in Frankfurt vorgetragen.

11. Verkehrspolitik

Die Lobbyarbeit für Radfahrer ist genauso Sache des BRV, auch wenn diese nicht als Aufgabe in der BRV-Satzung genannt ist. Das BRV-Präsidium war in der Medien-Öffentlichkeit und gegenüber Behörden aktiv. Grösstes Thema war der Vorstoss des Bund Naturschutz in Richtung Bayerisches Ministerium, das Radeln abseits befestigter Strassen zu verbieten. Zusammen mit anderen Verbänden hat der BRV die Stellungnahme über den BLSV in Richtung Ministerium transportiert. Den jeweiligen Sachstand hatten wir auf [unserer Webseite veröffentlicht](#). Der letzte Runde Tisch beim Ministerium fand im Dezember statt, vielen Dank für die Teilnahme an Christian Schubert / MTB. Der nächste Runde Tisch ist für November 2023 geplant, um die Erfahrungen aus 2023 zu verarbeiten.

12. Kontrollfahrer

Zunächst vielen Dank an die KF und an Gerd Adebar, der die Einsätze und Weiterbildung zuverlässig und präzise seit Jahren organisiert. Für die mittlerweile nur noch 10 KF sind Weiterbildungen geplant, auch konzeptionell werden die KF [mit den aktuellen Reglements](#) auf eine neue Basis gestellt.

13. Breitensporttagung Ende 2023

Das übliche Breitensporttreffen im November ist zunächst für den dritten November-Samstag angedacht, die Einzelheiten werden dann auf unserer Webseite und im Newsletter bekanntgegeben.

14. Radwandern

Der Bericht durch Koordinator Radwandern Markus Gutbrod ist separat vorhanden.

Mit sportlichem Gruss

Karl Wellnhofer

BRV Breitensport

Im März 2023